

90 Jahre Freiblick, 100% Freude und Vergnügen



Leaflet Winter

2017

 freiblick

zusammen leben. zusammen wachsen.



VORWORT

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Dieses Leaflet steht ganz im Zeichen unseres 90-Jahr-Jubiläumsfests. Ein, so wie ich ihn erlebt habe, durch und durch gelungener Anlass.

Gegen 950 Gäste, darunter fast 170 Kinder, sind unserer Einladung gefolgt. Und sie haben es nicht bereut. Nach dem Echo zu schliessen, haben sich alle sehr wohl gefühlt und konnten den Tag mit allen Sinnen geniessen.

Es war ja ein Tag des annähernd unendlichen Genusses. Dafür sorgten die mehr als 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die unter der Leitung von Rolf Knie einen super Job gemacht haben. Es hat einfach alles gepasst an diesem Sonntag. Die Begeisterung war nahezu grenzenlos. Nochmals herzlichen Dank dem ganzen Team des Circus Salto Natale!

Geniessen Sie die nachfolgende Bildstrecke und lassen Sie die einzelnen Momente nochmals

Revue passieren. Alle Bilder des Events finden Sie auf unserer Website: freiblick.ch/galerie

Lassen Sie mich noch kurz auf das bald abgelaufene Jahr zurückblicken.

Es ist nicht alles so gekommen, wie wir uns das gewünscht haben. Dabei denke ich im Speziellen an den Ersatzneubau Illanzhof V. Es gilt nun, Geduld zu üben. Wir bleiben aber dran und suchen nach Möglichkeiten, die Verzögerung möglichst kurz zu halten. Wir informieren Sie demnächst ausführlich.

Nun folgen schon bald die Feiertage mit Weihnachten und Neujahr. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine schöne und besinnliche Zeit. Geniessen Sie die ruhigen Tage im Kreise Ihrer Lieben.

Ich wünsche Ihnen weiterhin eine schöne – weisse – Adventszeit.

Kurt Knobel, Präsident

FREIBLICK

Ohne funktionierende BZO kein Bauen

Der Vorstand, das Team von Chebbi, Thomet, Bucher Architektinnen und auch die meisten Genossenschafterinnen und Genossenschafter des Freiblick freuten sich nach dem klaren Ja an der ausserordentlichen GV vom 28. September 2017. Der Baukredit ist einstimmig genehmigt worden. Zu diesem Zeitpunkt rechnete man mit einer schnellen Inkraftsetzung der revidierten BZO. Man wusste um die Einsparungen. Dass nun auch eine Teilinkraftsetzung noch nicht sicher ist, ist der Wermutstropfen in unseren Plänen.

Auszug aus der Medienmitteilung der Stad Zürich vom 23. November 2017 zum Stand des Rekursverfahrens der BZO-Revision:

... Insgesamt 32 Rekurse zur BZO-Revision sind beim Bau- rekursgericht eingegangen. Thematisch beanstandet der grösste Teil der Rekurrierenden die folgenden Aspekte: die angeblich ungenügende Berücksichtigung des Bundesinventars schützenswerter Ortsbilder (ISOS), die Kernzonen sowie die Industrie- und Gewerbebezonen. ...

Zum weiteren Vorgehen schreibt die Stadt:

Die letzte Stellungnahme des Hochbaudepartements zu den Rekursen wird am 6. Dezember dem Baurekursgericht zugestellt. Der Zeitpunkt der definitiven Inkraftsetzung – oder einer allfälligen Teilinkraftsetzung – hängt aber vom weiteren Verlauf des Rechtsmittelverfahrens und insbesondere vom Rekurs des Zürcher Heimatschutzes ab.

Für die Bewohnerinnen und Bewohner mit einem befristeten Vertrag bedeutet dies eine Fristverlängerung. Das gilt für den Illanzhof genauso wie für die Sonnenhalde I. Für beide Fälle gibt es bereits Lösungsansätze. An der Sonnenhalde I ist ein Architekturwettbewerb als nächster Schritt geplant. Beim Ersatzneubau Illanzhof V an der Stüssistrasse prüft man Mittel und Wege, um trotzdem endlich bauen zu können.

Nach dem erwähnten 6. Dezember entscheiden wir, wie sich der Freiblick verhalten wird.



«Der Brunch war super lecker und die Salto-Natale-Vorführung zauberte uns in eine ganz andere Welt! Nochmals herzlichen Dank, ihr organisiert immer so schöne Jubiläumsanlässe!!!»

FREIBLICK

Das 90-Jahr-Jubiläum am 26. November 2017 im Circus Salto Natale – was für ein Fest

Die Baugenossenschaft Freiblick ist 90 Jahre alt. Was 1927 mit der Initiative der mutigen Gründerväter begann, dauert nun schon fast ein Jahrhundert. Das schien uns ein guter Grund, um zu feiern. Im grauen Novembermonat ist Farbe und Wärme stets willkommen. Im bekannten Circus Salto Natale von Rolf und Gregory Knie war davon üppig viel vorhanden.

Wir freuen uns, dass unserer Einladung über 900 Personen gefolgt sind. Um 11 Uhr war Einlass. Die Gäste wurden mit Champagner begrüsst. Ganz genau so, wie es sich für ein grosses Fest ziemt. Der Jubilar Freiblick belegte an diesem Sonntagmorgen den ganzen Circus. Im grossen Rund des Restaurantzelts verteilten sich die ersten Gäste. Wer hier eine halbe Stunde später keinen Platz mehr fand, konnte sich an weiteren Tischen im Foyer platzieren. An beiden Orten waren reichhaltige Buffets aufgebaut. Vom Gipfeli oder Zopf mit Butter und Konfitüre über kaltes Fleisch und Rauchlachs bis zum Rindsbraten mit Beilagen war für jeden

«Das Essen mit der grossen Auswahl schmeckte vorzüglich. Das einzige Problem bestand darin, was für Köstlichkeiten man auf seinen Teller schöpfen sollte. Das Zirkusprogramm amüsierte und liess uns alles rundherum vergessen.»



Gluscht gesorgt. Es gab Kaffee, Wein und alkoholfreie Getränke à discretion. Und zum Schluss konnte, wer noch mochte, sich am Kuchenbuffet bedienen.

Um 14 Uhr war es dann so weit. Die Menge, darunter viele aufgeregte Kinder, strömte unters Chapiteau. Fast alle Plätze waren besetzt. Nach der kurzen Begrüssung von Kurt Knobel und Sandra Gassmann wurde das Mi-



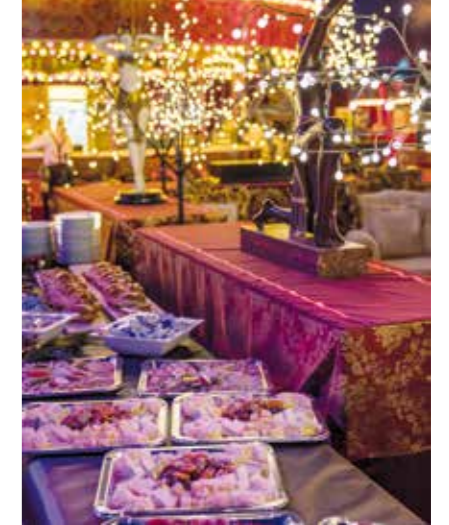
«...nochmals ganz herzlich für den schönen Anlass mit dem reichhaltigen Brunch und dem atemberaubenden Zirkusprogramm der anderen Art zu bedanken. Das tolle Give-away wird uns jederzeit wieder daran erinnern. Es war ein unvergesslicher Event!»



krofon an Rolf Knie übergeben. Auch er begrüßte die Gäste – und dann gings los. Ein feuriges Fest der Farben begann. Eine Darbietung folgte der andern mit zum Teil (zumindest vom Schreibenden) noch nie zuvor gesehene Kunststücken. In schönem Rhythmus wechselten sich Artistik, Jonglage, Comedynummern und beeindruckende Kraftakte ab. Alles musikalisch live begleitet vom tollen Orchester und dem Sänger Patric Scott.



«Auch für unseren einjährigen Sohn waren die ersten Eindrücke eines Zirkus sehr spannend und wir haben den Tag als Familie in vollen Zügen genossen.»



Nach gut zwei Stunden wurde der Zauberbann gebrochen. Ein mit unvergesslichen Eindrücken beschenktes Publikum verließ das Zirkuszelt, um gleich noch ein Souvenir in Empfang zu nehmen. Hübsche Espresso- und grosse Tassen werden noch lange an dieses Jubiläum erinnern. Bei einbrechender Dunkelheit gings dann heim zu. Es hatte unterdessen geschneit, was gut zur Vorweihnachtszeit passte.



«Dass ich als ehemalige Mitarbeiterin dabei sein durfte, verdient einen besonderen Dank. Besonders war für mich natürlich auch, dass ich vielen Menschen, die ich schätze, wieder begegnet bin – sie haben mich sooooo herzlich empfangen, dass ich das Gefühl hatte, nach Hause zu kommen. Auch das einfach wunderbar.»





«Als Neu-Mitglieder konnten wir den Spirit vom zusammen leben und zusammen wachsen sehr nah spüren und freuen uns in Zukunft, uns miteinzubringen.»

«Lieber Kurt und das ganze OK vom Jubiläumsfest, Ihr habt das fantastisch gemacht!!! Dieser Zirkus-Sonntag hat uns sehr begeistert und wird uns unvergesslich bleiben...»



«Toll, toll, toll.»



«Es ganz es grosses Dankeschön für dä wunderbari Tag, wo mir im Salto Natale händ dörfe verbringe. Es isch e richtigi Istimmig id Adväntsziit gsi, gmüetlich, fein, richhaltig, interessant, spannend, aregend, eifach fantastisch.»





«Speziellen Dank an die Organisation
und Ideengeber/in!!!»



Weitere Bilder finden Sie auf unserer
Website: freiblick.ch/galerie

«Das war wieder mal ein Anlass, an dem von
A bis Z alles super war. Weihnächtliche
Circusatmosphäre, feines Essen und Trinken,
super Programm. Kompliment ans OK,
das diese nicht leichte Aufgabe mit
Bravour gelöst hat.»



AGENDA

9.1.2018	Mittagstisch – Anmelden bei der Drähschiibe: 044 361 18 09
26.1.2018	Gnossi-Bar, Ilanzhof, im Gemeinschaftsraum, Stüssistrasse 70



Baugenossenschaft
Freiblick Zürich
Leimbachstrasse 107
8041 Zürich

T 044 482 19 57
F 044 483 05 57

kontakt@freiblick.ch
www.freiblick.ch

zusammen leben. zusammen wachsen.

Wir wünschen allen besinnliche Festtage und ein gutes neues Jahr!

Der Freiblick vergisst auch jene nicht, die es schwerer haben als wir. Wir spenden deshalb regelmässig seit Jahren eine Gesamtsumme von rund CHF 60 000 an folgende Institutionen:

Gönnerverein Kispex
Kinder-Spitex Kanton Zürich
Zürich

Zirkus Mugg
Betschwanden

Mannebüro Züri
Zürich

Vifac
Vida y Familia A.C.
Mexiko

La Gaviota
Mexiko